Psalm 23 – Im Wechsel mit einem Segenslied

I: Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führte mich zum frischen Wasser.

II: Gesungen Sanft falle Regen auf deine Felder und warm in dein Gesicht der Sonnenschein.

I: Er erquicket meine Seele, er führte mich auf rechter Straße, um seines Namens willen.

II: Gesungen Möge die Straße uns zusammen führen und der Wind in deinem Rücken sein.

I: Und ob ich schon wanderte im finsteren Tal, fürchte ich kein Unglück, denn du bist bei mir. Dein Stecken und Stab trösten mich.

II: Gesungen Er halte dich in seinen Händen, doch drücke seine Faust dich nicht zu fest.

I: Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mir das Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.

II: Gesungen Hab unterm Kopf ein weiches Kissen, habe Kleidung und das täglich Brot.

I: Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen, mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des Herren immerdar.

II: Gesungen Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand. Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand.

Quelle: Psalm 23 im Wechsel mit gesungenen Zeilen des irischen Segensliedes „Möge die Straße“. Autor: Christoph Radtke.